



# Gewalt abbauen mit wertschätzender Kommunikation

**Statt Positionen die Interessen erkennen und darstellen ...**

...um Klarheit zu schaffen und Akzeptanz zu gewinnen

**Gefühle nicht unterdrücken sondern bewusst zeigen ...**

...um Menschlichkeit zu leben

**Differenzen nicht übergehen sondern anerkennen ...**

...um Energie für neue Lösungen freizusetzen

**Lösungen nicht einfordern sondern anbieten ...**

...um die Gesprächspartner „JA“ sagen zu lassen

**Erleben, lernen, anwenden:  
Workshop (Basistraining)  
für wirkungsvolle Gespräche**

Ein Weiterbildungs-Angebot  
für die Mitarbeitenden des

HEKS  
**lernWerk**  
VEREIN FÜR ARBEIT, BERATUNG  
UNDBILDUNG FÜR ERWERBSLOSE

## Inhalte, Methoden:

### Die Elemente der „wertschätzenden Kommunikation“:

- => Situation beobachten und bewertungsfrei erfassen
- => Empathie geben und annehmen
- => Gefühle wahrnehmen und mitteilen
- => Interessen erkennen und anerkennen
- => Lösungen finden und anbieten

### Der Weg zur „wertschätzenden Kommunikation“:

Was fördert, „wertschätzend“ zu kommunizieren?

- => vorhandene Erfolgsmuster erkennen und verstärken
- => Hindernisse anerkennen und damit umgehen lernen

### Die praktische Anwendung der „wertschätzenden Kommunikation“:

Die „wertschätzende Kommunikation“ ist nicht nur eine Gesprächstechnik sondern vor allem eine Denkhaltung. Deshalb wird im Workshop das Schwergewicht bewusst auf die Behandlung von Inhalten aus dem Arbeitsumfeld der Teilnehmenden gelegt. Es wird mit interaktiven Methoden realitätsnah experimentiert und reflektiert und so der Praxistransfer sichergestellt.

## Dein Nutzen:

### Im Beratungs- und Betreuungskontext...

...gelingt es dir, die grundlegenden Interessen deiner Partner zu erkennen, Übereinstimmungen zu entdecken und offen kreative Lösungen zu gestalten.

...vertrittst du deine eigenen Ziele als persönliche Anliegen noch glaubhafter.

... erwirbst du die Fähigkeit, diametrale Positionen mit ehrlicher Neugier zu erkunden, die Gedankenwelt von „Kontrahenten“ nachzuvollziehen und damit selbst in unvereinbar erscheinenden Situationen gemeinsame Interessen zu finden.

... schaffst du eine wertschätzende, konstruktive und zielführende Kommunikationskultur - auch in Krisen- und nicht nur in „Schönwetter“-Situationen.

... begegnest du der „Gewaltspirale“ gewaltlos und dennoch wirksam und ermöglichst damit eine De-Eskalation

## Hintergrund:

Das im Workshop verwendete Konzept der „wertschätzenden Kommunikation“ basiert weitestgehend auf der „gewaltfreien Kommunikation“ von Marshall B. Rosenberg, einem Schüler von Carl Rogers. Das Konzept folgt der klientenzentrierten Haltung und der konstruktivistischen Sicht von „Wahrnehmen“, „Verstehen“ und „Kommunizieren“. Die Didaktik orientiert sich am „NVC-Dance Floor“ von Bridget Belgrave und Gina Lawrie (2003). Als Arbeitsmethode werden Elemente der „SolutionStage“<sup>®</sup>, einer lösungsfokussierten Form des Sozio- und Psychodramas, verwendet.

## Leiter des Workshops:



### Dr. Hans-Peter Korn

Coach (ICF-Member), Erwachsenenbildner (SVEB II), Rollenspiel-Leiter (Coaching Director of SolutionStage<sup>®</sup>) Projektmanager (NDK „systemisches Management komplexer IT-Projekte), Hochschul-Dozent für Coaching, Kommunikation und Wissensmanagement. International Intensive Training ("IIT") der "Nonviolent Communication" bei Marshall B. Rosenberg, Leitung zweier Workshops am Kongress "NVC CONVENTION" (2003), regelmässige Teilnahme an der GFK-Übungsgruppe in Lenzburg. Geschäftsführender Eigentümer der KORN AG, [www.korn.ch](http://www.korn.ch).

**Der eintägige Workshop bietet Gelegenheit zur praxisnahen Weiterentwicklung Deiner Kommunikationsstärke.**

**Der Workshop macht neue Wege erlebbar, wie Menschen noch besser ihre Ziele gemeinsam erreichen können.**

### Datum:

Das Datum des Workshops wird gemeinsam mit den provisorisch Angemeldeten festgelegt. Pro Workshop-Tag können 10 bis 15 Personen teilnehmen.

### Arbeitszeit:

08:30 bis 17:00

### Durchführungsort:

HLW, Turgi.

### Zielgruppe:

Alle Mitarbeitenden des HEKS lernWerk (Turgi und Ennetbaden)

### Investition:

Die Kosten für diese Weiterbildung - incl. das als Lehrmittel abgegebene Buch „gewaltfreie Kommunikation“ von Marshall B. Rosenberg - werden vom HLW übernommen.

### Anmeldung:

Die Interessierten melden sich per Mail an: [company@korn.ch](mailto:company@korn.ch) bis spätestens 15. Februar 2004 provisorisch an. (Die Mails werden zur Bestätigung an Frau Sonia Stahl weitergeleitet.) Im Anschluss daran wird mit den Angemeldeten das Datum des Workshops vereinbart.

### HLW-Übungsgruppe nach dem Workshop:

Geplant ist, dass sich nach Arbeitsschluss freiwillig all jene HLW-Mitarbeitenden etwa monatlich treffen, die diese Methode mittels Supervision / Intervision vertiefen möchten. Als Leiter steht Hans-Peter Korn zur Verfügung.

# Programm:

8'30

- 4 Grundschrirte der wertschätzenden Kommunikation

Kaffeepause

- Meistern der „Schrecksekunden“
- 4 Schritte des „inneren Prozesses“
- Beobachtung/Interpretation, Gefühle/Bedürfnisse, Bitte/Forderung, Empathie/Sympathie

Mittagessen

- 3 x 4 Schritte der erfolgreichen und wertschätzenden Kommunikation (Fallstudien)

Kaffeepause

- weitere Fallstudien
- Reflexion des bisher Erkannten
- Experimente mit speziellen Gesprächssituationen
- Gesamt-Feedback

17'00 ENDE